

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

32. Stück, 19.02.1940

Oldenburgisches Gesetzblatt.

LI. Band. Ausgegeben zu Oldenburg, den 19. Febr. 1940. 32. Stück.

Inhalt:

Nr. 51. Bekanntmachung vom 12. Februar 1940 über die Zuständigkeit im Verfahren über den Ausbau der Unterweser im Land Oldenburg.

Nr. 51.

Bekanntmachung über die Zuständigkeit im Verfahren über den Ausbau der Unterweser im Land Oldenburg.

Oldenburg, den 12. Februar 1940.

Auf Ersuchen des Reichsverkehrsministers wird folgender Erlaß bekannt gemacht:

Der Reichsverkehrsminister.

Berlin, den 10. Januar 1940.

Im Einvernehmen mit dem Herrn Reichsminister des Innern bestimme ich auf Grund von § 11 (3) der zweiten Verordnung über die Vereinfachung der Verwaltung vom 6. November 1939 (RGBl. I S. 2168/69):

Satz 1 des 2. Absatzes in Ziffer IV des Erlasses des Führers und Reichskanzlers über die Vereinfachung der Verwaltung vom 28. August 1939 (RGBl. I S. 1535) findet auf das Verfahren über den Ausbau der Unterweser im Lande Oldenburg Anwendung, wie es durch den

als oldenburgisches Gesetz verkündeten Staatsvertrag zwischen dem Reich und dem Land Oldenburg vom 11. 10. bis 6. 9. 1927 (Gesetzblatt für den Freistaat Oldenburg 1927 S. 329, 521) geregelt ist.

Die Entscheidung der Auslegungsbehörde 1. Instanz (§ 9 des Vertrages) gilt als Verwaltungsentscheidung des Ministeriums des Innern in Oldenburg, die der Auslegungsbehörde 2. Instanz (§ 15 des Vertrages) als Entscheidung im verwaltungsgerichtlichen Verfahren.

Für die Beschwerde gegen die Beschlüsse der Auslegungsbehörde 1. Instanz in diesem Verfahren ist mit sofortiger Wirkung der Reichsverkehrsminister zuständig (§ 4 (1) letzter Satz der Verordnung vom 6. November 1939). § 8 (1) der Verordnung vom 6. November 1939 findet keine Anwendung.

In Vertretung
gez. Koenigs.

Oldenburg, den 12. Februar 1940.

• Staatsministerium.

Pauly.